

## **Pressemitteilung Nr. 17**

**Betreff: Teilabbruch und Neubau der „Öömrang Skuul“;  
hier: Sachstandsbericht für den Bauablauf**

### **Sachstand:**

Nachdem die Bautätigkeit seit etwa Mitte August wieder aufgenommen wurde, sind die Roharbeiten planungsgemäß bis auf einige witterungsbedingt verursachte Restarbeiten im Wesentlichen abgeschlossen worden.

Schwerpunkt der laufenden Arbeiten bilden im Augenblick die Zimmerarbeiten am Sporthalendach sowie vorbereitende Maßnahmen am Grundschuldach. Im Einzelnen stellt es sich so dar, dass derzeit der Dachstuhl der Sporthalle gerichtet wird. Im Rahmen dessen sind 8 Leimbinder zu je 2,5 t Einzelgewicht und mit 23,70 m Spannweite eingebaut worden. Gleichermäßen wurde die tragende Holzkonstruktion im Fassadenbereich der Nordseite errichtet. Auf die Leimbinderkonstruktion schließt aus statischen Gründen eine Trapezblechlage an. Die Größe der Dachfläche für den Sporthallenbereich beläuft sich auf schätzungsweise 1.250,00 m<sup>2</sup>.

Zeitgleich laufen die vorbereitenden Arbeiten an der Dachkonstruktion des Grundschultraktes. Bei der Dachkonstruktion handelt es sich um eine flachgeneigte Dachkonstruktion, die aus einer Holzbalkenlage besteht. Auf diese werden in der weiteren Abfolge OSB-Platten aufgebracht. Insgesamt weist der Grundschultrakt ebenfalls eine Gesamtfläche von 1.250,00 m<sup>2</sup> auf, so dass die Gesamtdachfläche eine Größe von 2.500,00 m<sup>2</sup> umfasst. Mit dem Abschluss der Arbeiten an den Dachstühlen ist bis Mitte März 2014 zu rechnen.

Gemäß Bauzeitenplan ist es vorgesehen, dass die Dachabdichtungsarbeiten im März 2014 beginnen. Bei der oberen Abdichtungslage handelt es sich um eine EVA-Bahn aus hochpolymeren Kunststoffen. Auf Grund der Materialkennwerte ist man beim Einbau der Dachabdichtung bis auf weiteres von den Witterungsbedingungen abhängig. Diese müssen sich zum Zeitpunkt des Einbaus in einem Bereich über Null Grad (ab 4°C) bewegen.

Nachdem sowohl die Sporthalle als auch der Grundschultrakt einen oberseitigen Abschluss erhalten haben, können zeitversetzt, im Schwerpunkt Elektro- sowie die Heizungs- und Sanitärarbeiten und weitere Ausbaugewerke Ihre Arbeit aufnehmen.

Der Einbau der Fensterprofile und der Außentüren im Grundschultrakt ist angelaufen und wird, soweit es witterungsbedingt möglich ist, in den nächsten Wochen abgeschlossen sein.

Die Arbeiten an der Profilglasfassade (Sporthalle) werden für Anfang März 2014 (10.KW) angesetzt. Auch hier vorbehaltlich möglicher Beeinflussungen auf den Bauablauf durch das Wetter. Vorbereitende Maßnahmen wurden hingegen unterdessen durchgeführt.

f.d.R.  
Christian Stemmer